

Absender:

**SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 211**

**16-02875**

Anfrage (öffentlich)

Betreff:

**Ortsumgehung Wolfenbüttel, B 79 im Bundesverkehrswegeplan**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

15.08.2016

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 211 Stöckheim-Leiferde (zur  
Beantwortung)

25.08.2016

Status

Ö

### **Sachverhalt:**

Der Bezirksrat hat in seiner letzten Sitzung am 23.06. erklärt, dass eine mögliche Ortsumgehung Wolfenbüttel (B 79) mit Anschluss an das Stöckheimer Straßennetz abgelehnt wird.

Es wird angefragt:

1. Ist dieser Beschluss den entsprechenden Stellen im Vorfeld der Verabschiedung des Bundesverkehrswegeplans 2030 zugestellt worden?
2. Was hat die Stadt Braunschweig unternommen, um dafür zu sorgen, dass die Pläne aus dem Bundesverkehrswegeplan für eine mögliche Ortsumgehung Wolfenbüttel herausgenommen werden?
3. Wie ist es zu erklären, dass trotz der Ablehnung durch die Städte Braunschweig und Wolfenbüttel die Pläne weiterhin im Bundesverkehrswegeplan mit Vorrangstellung aufgeführt sind?

Gez. Eva Lavon

### **Anlage/n:**

keine